

Beantwortung von Bieterfragen/Änderung der Vergabeunterlagen

Nr.	Frage	Antwort	Datum der Beantwortung
1	gerne möchte wir an Ihrer für uns sehr interessanten Ausschreibung teilnehmen. Nach Durchsicht der Leistungsverzeichnisse sowie der entsprechenden Anlagenlisten haben wir jedoch feststellen müssen, dass auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Daten kein seriöses, rechtssicheres und belastbares Angebot möglich ist. Wir möchten Ihnen dazu nachfolgend, stellvertretend für den Großteil aller Positionen, anhand von Beispielen die Probleme erläutern: 1. Los 1 - Bad Dürkheim - BD - UG - EQ-524 - Membranausdehnungsgefäß Reflex: Keine weiteren technischen Angaben, insbesondere Angabe Druck/Volumen/Medium für SK-Prüfung (BetrSichV) nötig. 2. Los 1 - Mannheim Käfertal - K2 - UG - EQ-577 - Gaskessel Weishaupt: Keinerlei technische Angaben vorhanden, für Wartung sind mindesten Art und Leistung der Anlage nötig, zusätzlich auch Baujahr, falls Prüfungen nach GEG§60b angeboten werden sollen. 3. Los 2 - Heidelberg - H8 - EG - EQ-1446 - Deckenlufterhitzer: Keinerlei technische Angaben vorhanden, weder Wartung (fremdbeheizt, Größe, Einbauhöhe), noch SK-Prüfung (Versorgung von Aufenthaltsräumen?) feststellbar. Bei Deckenlufterhitzern handelt es sich grundsätzlich um Umluftanlagen, weshalb wurde der Anlagentyp "Zu- und Abluftanlagen" zugeordnet? 4. Los 2 - Ludwigshafen - L1 - 1.OG - EQ-1014 - Lüftungsanlage: Keine Anlagendaten (z.B. Luftvolumen, Anzahl Filter und Art) vorhanden, Wartungsumfang damit nicht feststellbar, keine Daten zum Prüfungsaufwand nach VDI 6022 (mit/ohne Befeuchtung, Versorgung von Aufenthaltsräumen?) vorhanden 5. Los 2 - Ludwigshafen - L1 - EG - EQ-881 - Abluft Lüftungsanlage: Keinerlei Anlagendaten zu Größe (Leistung, Luftvolumen, Filter, ...) und Verwendung (reine Abluft, fetthaltige Abluft, Entrauchung, ...) vorhanden, damit weder Wartungs- noch Prüfungsaufwand bestimmbar.	HINWEIS: Die Beantwortung der Fragen 1 – 11 finden sich auf den Seiten 4 -18.	09.09.2026

6. Los 2 - Lüftungsanlagen allgemein: Für ein wettbewerbsfähiges, belastbares Angebot sind folgende Mindestdaten erforderlich: 1. Für Zuluftanlagen: Luftvolumen, mit/ohne Befeuchtung, Versorgung von Aufenthaltsräumen 2. Für Abluftanlagen: Luftvolumen, fetthaltige Abluft ja/nein, Entrauchungsfunktion ja/nein, Filter ja/nein 3. Art der jeweiligen Wärmerückgewinnung 4. Für Umluftanlagen: Direktbeheizt ja/nein (wenn ja Art und Leistung), Versorgung von Aufenthaltsräumen, Montageart und Höhe 7. Los 3 - Bad Dürkheim - BD - 1.OG - EQ-515 - Klimaanlage Daikin: Stellvertretend für alle weiteren Split-Inneneinheiten und Umluftgeräte: 1. Für Split Inneneinheiten müssen nach VDI 6022 Hygienekontrollen und Hygieneinspektionen durchgeführt werden, falls sie Aufenthaltsräume gemäß Definition VDI 6022 versorgen. Wegen fehlender Angaben können notwendige Angebote für die Prüfung nicht zugeordnet werden. 2. Handelt es sich um Direktverdampfer oder um Kaltwassergeräte? 8. Los 3 - Mannheim - M5 - EG - EQ-3 - Splitgerät Gree: Für dieses Gerät gibt es zwar eine Typenbezeichnung, allein aus der Typenbezeichnung lässt sich aber nicht abschließend feststellen, welches Kältemittel und welche Kältemittelmenge das Gerät verwendet. Zur Ermittlung der Prüfungskosten für eine möglich notwendige Dichtigkeitsprüfung sind diese Daten aber nötig. Falls eine Dichtigkeitsprüfung notwendig ist, muss diese auch am Innengerät durchgeführt werden, welches dem Außengerät aber nicht zugeordnet werden kann. Wie lassen sich die Geräte zuordnen? 9. Los 3 - Mannheim - M8 - 2.OG - EQ-1114 - Klimaanlage York: Die Beschreibung "Klimaanlage York" weist auf eine Lüftungsanlage mit mindestens 4 Luftbehandlungsstufen (z.B. heizen, kühlen, entfeuchten, befeuchten) hin. Der Anlagentyp in Spalte "F" wird aber mit "435.01 Kälteanlagen für lufttechnische Anlagen" bezeichnet. Nachdem alle weiteren Daten fehlen, kann nicht festgestellt werden, ob es sich um eine Kältemaschine oder um eine Lüftungsanlage handelt. Falls es sich um eine Kältemaschine handelt (wovon wir zunächst ausgehen, weil die Anlage in Los 3 für Kältetechnik aufgeführt ist), sind, auch stellvertretend für alle weiteren ähnlichen Positionen, folgende Mindestangaben für ein belastbares Angebot erforderlich: Leistung, Kältemittel, Kältemittelart, Druck und Volumen des Druckgeräts für das Kältemittel.		
--	--	--

Vergabeverfahren: 122-26-E16 – Rahmenverträge: Instandhaltung und Prüfungen von Heizungs- / Lüftungs- und Kälteanlagen

	10. Los 3 - Anlagen mit brennbaren Kältemitteln (z.B. R32): Für Anlagen mit brennbaren Kältemitteln (z. B. R32, A2L) bitten wir um Mitteilung, welche wiederkehrenden Sachkunde-, Sicherheits- oder Funktionsprüfungen vom Auftraggeber gemäß anlagenspezifischer GBU als geschuldeter Leistungsumfang angesehen werden und welche anlagenspezifischen Voraussetzungen (z. B. Gaswarnanlagen, Lüftungseinrichtungen, Sicherheitseinrichtungen gemäß DIN EN 378) vorhanden sind. Bitte stellen Sie hierzu die erforderlichen technischen Anlagendaten zur Verfügung. 11. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie uns die beispielhaft aufgeführten fehlenden Angaben für alle Anlagen zur Verfügung stellen können. Besteht als alternative Lösung die Möglichkeit einer Objektbesichtigung in Kombination mit von uns zu treffenden Annahmen für unser Angebot und einer entsprechenden Korrektur unseres Angebots nach Aufnahme der Daten		
--	---	--	--

Vergabeverfahren: 122-26-E16 – Rahmenverträge: Instandhaltung und Prüfungen von Heizungs- / Lüftungs- und Kälteanlagen

Beantwortung der Bieterfragen (Fragen 1 – 11)

Frage 1

Los 1 - Bad Dürkheim - BD - UG - EQ-524 - Membranausdehnungsgefäß Reflex: Keine weiteren technischen Angaben, insbesondere Angabe Druck/Volumen/Medium für SK-Prüfung (BetrSichV) nötig.

Antwort:

Das Gerät hat folgende Parameter: Membranausdehnungsgefäß Reflex; Typ: Reflex N 400; zul. Vorlauftemp. 120 C; max. Dauerbetriebstemperatur -10/70 C; Volumen: 400l; zul. Betriebsüberdruck: 6 bar; Prüfdruck: 8,6 bar; Vordruck werkseitig: 1,5 bar

Für eine bessere Einordnung der Anlage ist folgender Screenshot der 360°-Kamera gegeben:



Frage 2

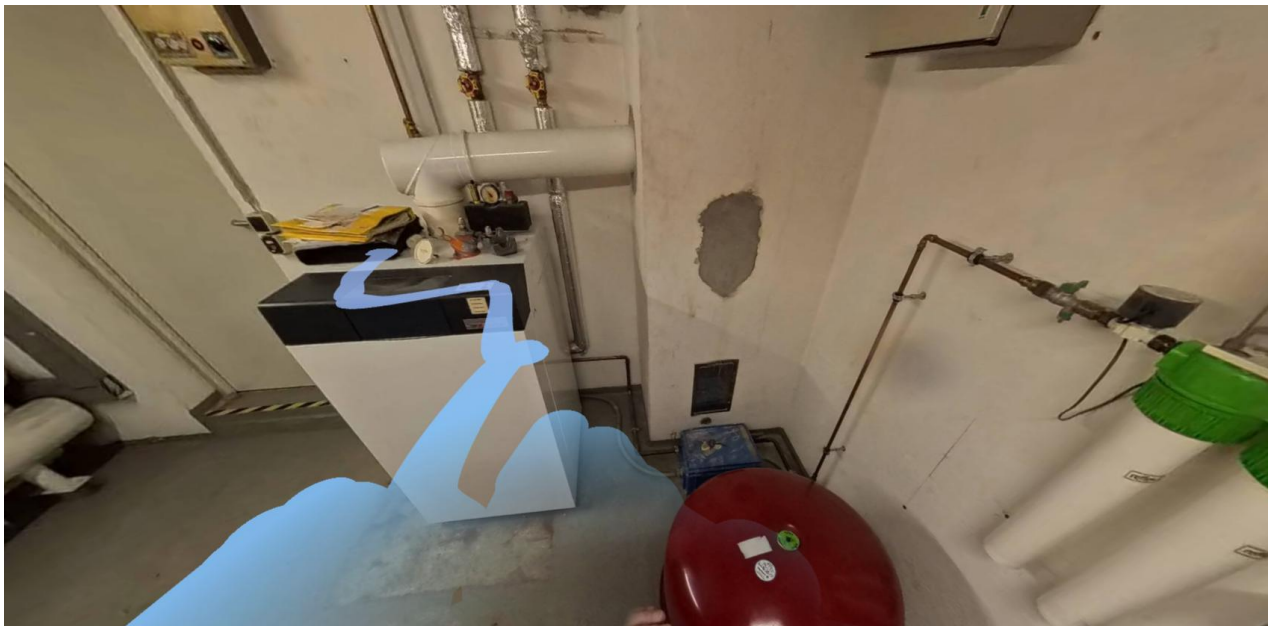
Los 1 - Mannheim Käfertal - K2 - UG - EQ-577 - Gaskessel Weishaupt: Keinerlei technische Angaben vorhanden, für Wartung sind mindesten Art und Leistung der Anlage nötig, zusätzlich auch Baujahr, falls Prüfungen nach GEG§60b angeboten werden sollen.

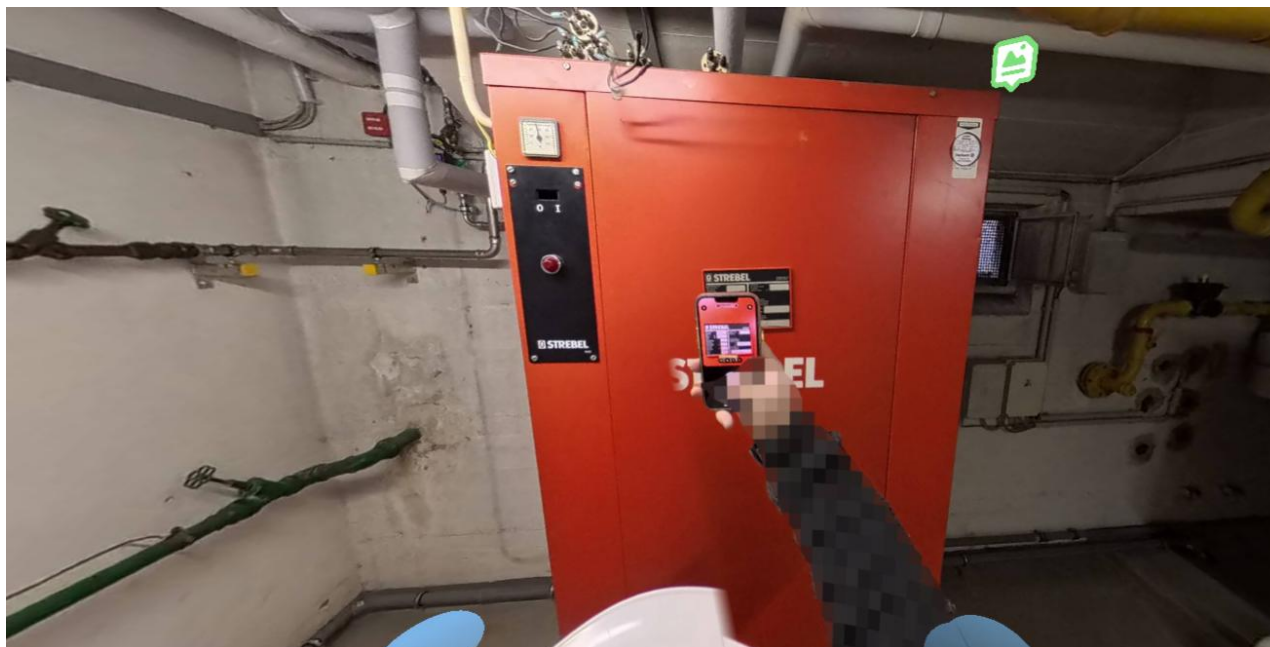
Antwort:

Kein Typenschild an dem Gaskessel vorhanden.

Musteranlage: 20 kW, 500l Speicher

Für eine bessere Einordnung der Anlage ist folgender Screenshot der 360°-Kamera gegeben:





Frage 3

Los 2 - Heidelberg - H8 - EG - EQ-1446 - Deckenlufterhitzer: Keinerlei technische Angaben vorhanden, weder Wartung (fremdbeheizt, Größe, Einbauhöhe), noch SK-Prüfung (Versorgung von Aufenthaltsräumen?) feststellbar. Bei Deckenlufterhitzern handelt es sich grundsätzlich um Umluftanlagen, weshalb wurde der Anlagentyp "Zu- und Abluftanlagen" zugeordnet?

Antwort:

In der Halle H8 sind diese Deckenlufterhitzer mehrfach verbaut in einer Höhe von 6-7m. Zu beachten ist, dass für die Datenaufnahme die Oberleitungen abgeschaltet werden müssen und der Betrieb ruhen muss. Es handelt sich um eine Umluftanlage mit 5000m³/h Volumenstrom.

Für eine bessere Einordnung der Anlage ist folgender Screenshot der 360°-Kamera gegeben:







Frage 4

Los 2 - Ludwigshafen - L1 - 1.OG - EQ-1014 - Lüftungsanlage: Keine Anlagendaten (z.B. Luftvolumen, Anzahl Filter und Art) vorhanden, Wartungsumfang damit nicht feststellbar, keine Daten zum Prüfungsaufwand nach VDI 6022 (mit/ohne Befeuchtung, Versorgung von Aufenthaltsräumen?) vorhanden.

Antwort:

Filterklasse EU 4, Filtermedium 5y, Nennluftvolumenstrom 7000m³/h, zugehörige Anfangsdruckdifferenz 32 Pa, Abmessung (B/H/T) 287, 592, 360; Filtermedium Synthetik

Für eine bessere Einordnung der Anlage ist folgender Screenshot der 360°-Kamera gegeben:



Frage 5

Los 2 - Ludwigshafen - L1 - EG - EQ-881 - Abluft Lüftungsanlage: Keinerlei Anlagendaten zu Größe (Leistung, Luftvolumen, Filter, ...) und Verwendung (reine Abluft, fetthaltige Abluft, Entrauchung, ...) vorhanden, damit weder Wartungs- noch Prüfungsaufwand bestimmbar.

Antwort:

Die Anlage hat verbaute Komponenten, weshalb die Einordnung erschwert ist. Die erforderlichen Daten der Anlagen müssen vor Ort geprüft werden und sind im Rahmen einer Erstwartung zu kalkulieren.

Für eine bessere Einordnung der Anlage ist folgender Screenshot der 360°-Kamera gegeben:



Frage 6

Los 2 - Lüftungsanlagen allgemein: Für ein wettbewerbsfähiges, belastbares Angebot sind folgende Mindestdaten erforderlich:

1. Für Zuluftanlagen: Luftvolumen, mit/ohne Befeuchtung, Versorgung von Aufenthaltsräumen
2. Für Abluftanlagen: Luftvolumen, fetthaltige Abluft ja/nein, Entrauchungsfunktion ja/nein, Filter ja/nein
3. Art der jeweiligen Wärmerückgewinnung
4. Für Umluftanlagen: Direktbeheizt ja/nein (wenn ja Art und Leistung), Versorgung von Aufenthaltsräumen, Montageart und Höhe

Antwort:

Die Zuluftanlagen sind hinsichtlich Luftvolumen und Versorgung von Aufenthaltsräumen entsprechend den vorliegenden Angaben zu berücksichtigen, sonst wird die Anlage aus 1.4 als Mustervorlage angenommen. Für die Abluftanlagen liegen Angaben zu den jeweiligen Luftvolumenströmen vor, sonst wird die Anlage aus 1.4 angenommen. Fettbelastete Abluft ist nur in der Kantine von L5 vorhanden. Angaben zu Entrauchungsfunktion und Filterausstattung sind nicht konsequent gegeben. Die Wärmerückgewinnung erfolgt über Kreuzstromwärmetauscher. Die eindeutige Angabe, ob die jeweilige Anlage direkt beheizt ist, ist in der Excel nicht enthalten.

Die erforderlichen Daten der Anlagen müssen vor Ort geprüft werden und sind im Rahmen einer Erstwartung zu kalkulieren.

Frage 7

Los 3 - Bad Dürkheim - BD - 1.OG - EQ-515 - Klimaanlage Daikin: Stellvertretend für alle weiteren Split-Inneneinheiten und Umluftgeräte:

1. Für Split Inneneinheiten müssen nach VDI 6022 Hygienekontrollen und Hygieneinspektionen durchgeführt werden, falls sie Aufenthaltsräume gemäß Definition VDI 6022 versorgen. Wegen fehlender Angaben können notwendige Angebote für die Prüfung nicht zugeordnet werden.
2. Handelt es sich um Direktverdampfer oder um Kaltwassergeräte?

Antwort:

Alle Anlagen sind Direktverdampfer. Die Innengeräte sind immer in Büros oder Aufenthaltsräumen verbaut.

Für eine bessere Einordnung der Anlage ist folgender Screenshot der 360°-Kamera gegeben:



Frage 8

Los 3 - Mannheim - M5 - EG - EQ-3 - Splitgerät Gree: Für dieses Gerät gibt es zwar eine Typenbezeichnung, allein aus der Typenbezeichnung lässt sich aber nicht abschließend feststellen, welches Kältemittel und welche Kältemittelmenge das Gerät verwendet. Zur Ermittlung der Prüfungskosten für eine möglich notwendige Dichtigkeitsprüfung sind diese Daten aber nötig. Falls eine Dichtigkeitsprüfung notwendig ist, muss diese auch am Innengerät durchgeführt werden, welches dem Außengerät aber nicht zugeordnet werden kann. Wie lassen sich die Geräte zuordnen?

Antwort:

Das Kältemittel des besagten Gerätes EQ-3 ist R410A und die Menge 2,6kg. Die Zuordnung von Innengerät und Außengerät kann eine Zusatzposition im Rahmen der Erstwartung sein.

Für eine bessere Einordnung der Anlage ist folgender Screenshot der 360°-Kamera gegeben:



Frage 9

Los 3 - Mannheim - M8 - 2.OG - EQ-1114 - Klimaanlage York: Die Beschreibung "Klimaanlage York" weist auf eine Lüftungsanlage mit mindestens 4 Luftbehandlungsstufen (z.B. heizen, kühlen, entfeuchten, befeuchten) hin. Der Anlagentyp in Spalte "F" wird aber mit "435.01 Kälteanlagen für lufttechnische Anlagen" bezeichnet. Nachdem alle weiteren Daten fehlen, kann nicht festgestellt werden, ob es sich um eine Kältemaschine oder um eine Lüftungsanlage handelt. Falls es sich um eine Kältemaschine handelt (wovon wir zunächst ausgehen, weil die Anlage in Los 3 für Kältetechnik aufgeführt ist), sind, auch stellvertretend für alle weiteren ähnlichen Positionen, folgende Mindestangaben für ein belastbares Angebot erforderlich: Leistung, Kältemittel, Kältemittelart, Druck und Volumen des Druckgeräts für das Kältemittel.

Antwort:

Alle Klimasplitgeräte haben nur eine Luftbehandlungsstufe. Die erforderlichen Daten der Anlagen müssen vor Ort geprüft werden und sind im Rahmen einer Erstwartung zu kalkulieren.

Monosplit-Musteranlage: Heizleistung 1,4kW, Kälteleistung 1,2kW, Kältemittel R410A, Kältemittelmenge 2,3kg

Multisplit-Musteranlage: Heizleistung 4,87kW, Kälteleistung 4,77kW, Kältemittel R410A, Kältemittelmenge 5,6kg

Für eine bessere Einordnung der Anlage ist folgender Screenshot der 360°-Kamera gegeben:



Frage 10

Los 3 - Anlagen mit brennbaren Kältemitteln (z.B. R32): Für Anlagen mit brennbaren Kältemitteln (z. B. R32, A2L) bitten wir um Mitteilung, welche wiederkehrenden Sachkunde-, Sicherheits- oder Funktionsprüfungen vom Auftraggeber gemäß anlagenspezifischer GBU als geschuldeter Leistungsumfang angesehen werden und welche anlagenspezifischen Voraussetzungen (z. B. Gaswarnanlagen, Lüftungseinrichtungen, Sicherheitseinrichtungen gemäß DIN EN 378) vorhanden sind.

Bitte stellen Sie hierzu die erforderlichen technischen Anlagendaten zur Verfügung.

Antwort:

Der Großteil der Anlagen haben R410A. Einige wenige neuere Geräte verwenden R32. Die erforderlichen Daten der Anlagen müssen vor Ort geprüft werden und sind im Rahmen einer Erstwartung zu kalkulieren.

Frage 11

Besteht als alternative Lösung die Möglichkeit einer Objektbesichtigung in Kombination mit von uns zu treffenden Annahmen für unser Angebot und einer entsprechenden Korrektur unseres Angebots nach Aufnahme der Daten.

Antwort:

Derzeit sind keine Objektbesichtigungen vorgesehen. Fehlende Informationen können als Frage formuliert werden. Diese werden zeitnah zur Verfügung gestellt und – sofern für die Beantwortung hilfreich – durch entsprechende Bilder (360°-Aufnahme) als Hilfestellung ergänzt.